

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 16. November 2020 13:25

Zitat von Veronica Mars

das ist jetzt zwar völlig Off-Topic, aber ich stimme dir zu 100% zu.

Selbstverständlich gibt es noch einige andere Probleme, die für bildungsferne Schüler gelöst werden müssten, aber diese Haltung der Eltern ist es letztendlich, die die Kinder von Bildung fern hält.

Das ist gar nicht off topic, im Gegenteil war das mal die Ausgangsfrage: wie gehen wir in der Schule mit dem Problem um? (Eher all die Ausbreitungs-Spekulationen waren bislang OT 😊).

Mir erschließt sich nicht, wer in der Frage scheinheilig ist. "Diee da oben?" Wir sind als Schule wichtiger Teil der staatlichen Organisation.

Es ist gesetzlich festgeschriebene Aufgabe der Schule, beim Thema Kindeswohlgefährdung mit Jugendamt und Ärzten zusammenzuarbeiten. Bildung ist auch Kindeswohl. Natürlich sage ich als Lehrerin, ich kann nicht zusehen, wie Kinder zu Hause abhängen und gar nichts mehr machen. Dass das in Konflikt mit dem Thema "Abstand" steht sehe ich natürlich auch, aber was bringt's, einfach zu rufen "Eltern müssten...", wenn Eltern nicht können? Richtig sinnentnehmend lesen können zum Beispiel nur etwa die Hälfte 'meiner' Eltern. Internet haben 8 von 10 Kindern. Einen Drucker hat glaube ich gar niemand. Selbst wer (z. B. bei der Müllabfuhr oder an der Kasse) arbeitet, hat keinen Drucker rumstehen usw.